

Der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV.SH) betreut über 7.600 Kilometer Bundes-, Landes- und Kreisstraßen, etwa 5.000 Kilometer Radwege sowie rund 1.700 Brücken. Um das Land zwischen Nord- und Ostsee mobil zu halten, arbeiten rund 1.300 Beschäftigte an fünf Standorten und 22 Straßenmeistereien daran, dieses VerkehrswegeNetz zu erhalten und auszubauen.

Zum **1. August 2027** suchen wir Sie für

einen Ausbildungsplatz zum/zur Baustoffprüfer/in (m/w/d)

Die Ausbildung erfolgt im LBV.SH Standort Kiel.

Wir erwarten:

- Einen sehr guten Ersten Allgemeinbildenden Schulabschluss
- Einen ausgeprägten Sinn für räumliches Denken und Sehen
- Gute Kenntnisse in Mathematik
- Einen Nachweis über den Erwerb von Kenntnissen in der deutschen Sprache in Wort und Schrift auf dem Niveau des Goethe Zertifikates B2

Wir bieten:

- Ein monatliches Ausbildungsentgelt von ca. 1.300 Euro brutto im ersten Jahr (gem. TVA-L BBiG)
- Jahressonderzahlungen (Weihnachtsgeld)
- Vermögenswirksame Leistungen: 13,29 Euro
- Einmalige Abschlussprämie in Höhe von 500 Euro nach erfolgreicher Abschlussprüfung bzw. staatlicher Prüfung (Gesamtnote: „sehr gut „ oder „gut“) bzw. 400€ (Gesamtnote „befriedigend“ oder „ausreichend“)
- Ein Urlaubsanspruch von 30 Tagen pro Jahr

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigungsgruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung vorrangig berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum

30. September 2026

an den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, Aus- und Fortbildung, Personalentwicklung, Betriebliches Gesundheitsmanagement, Holtenauerstraße 183, 24118 Kiel, in elektronischer Form an (ausbildung@lbv-sh.landsh.de).

Wir bitten Sie, Ihre Bewerbung möglichst als PDF-Datei per Email zu übersenden.

Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Das Bewerberauswahlverfahren findet voraussichtlich im November 2026 statt.

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Bendschneider 0431/383-2182 und für fachliche Fragen Herr Stoltenberg 0431/383-2736 gern zur Verfügung. Außerdem sind wir auch über Whatsapp erreichbar: 0151 575 24 313.

Weitere Informationen finden Sie unter www.lbv-sh.de (Jobs & Karriere/Ausbildung).